

Nähere Informationen

Nähere Informationen sowie erforderliche Details für eine erfolgreiche Bewerbung finden sich im Internet unter

www.mtzstiftung.de,

www.systembiologie.de oder

www.fz-juelich.de/ptj/systembiologie

Kontakt

Dr. Sigrid Grolle

Projekträger Jülich

Lebenswissenschaften, Gesundheitsforschung

- Molekulare Lebenswissenschaften (LGF 2) -

Forschungszentrum Jülich GmbH

52425 Jülich

Tel.: 02461 61-8602

Email: s.grolle@fz-juelich.de



MTZ[®]-Award for Systems Medicine 2022

MTZ[®] 
stiftung

– for a better future –


STIFTERVERBAND
Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Die MTZ[®]stiftung

Die MTZ[®]stiftung (www.mtzstiftung.de) ist eine durch Frau **Monika** und Herrn **Thomas Zimmermann** aus Erkrath ins Leben gerufene Privatstiftung. Ihr satzungsgemäßes Ziel ist die Förderung von wissenschaftlichen Nachwuchs in der Humanmedizin mit besonderem Fokus einer interdisziplinären Arbeitsweise wie er in der Systembiologie/ Systemmedizin praktiziert wird.

Die MTZ[®]stiftung vergibt mehrere Nachwuchsförderpreise in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Institutionen. Die MTZ[®]stiftung hat dabei die gesamte Bildungskette im Blick und möchte mit ihrer Begeisterung für die Naturwissenschaften gerade viele junge Menschen anstecken.

Ganz nach ihrem Leitgedanken „For a better future...“ folgt die MTZ[®]stiftung der Entwicklung in Wissenschaft und Forschung. Der Fortschritt im Bereich der systembiologischen Forschung sowohl von der experimentellen als auch computergestützten Seite ist in den letzten Jahrzehnten rasant vorangekommen und findet nun Anwendung in der Systemmedizin. Um diesen Entwicklungsschritt Rechnung zu tragen, wird der MTZ[®] Award for Medical Systems Biology in **MTZ[®]-Award for Systems Medicine** umbenannt.

Der MTZ[®] - Award

Über die Auslobung des *MTZ[®]-Awards for Systems Medicine 2022* sollen Promotionen aus dem innovativen Forschungsfeld der systemorientierten Gesundheitsforschung gewürdigt werden. Der Schwerpunkt der Promotion kann dabei sowohl eine molekulargenetische, klinische, mathematische als auch informatische Herangehensweise verfolgen. Sie soll aber in einem klaren interdisziplinären Umfeld erarbeitet worden sein, um dem Charakteristikum der Systemmedizin, einer interdisziplinären Arbeitsweise, gerecht zu werden. Erst durch den Austausch zwischen den Expertisen werden komplexe, miteinander vernetzte biologische Phänomene enträtselt und für die personalisierte Medizin nutzbar gemacht.

Der Förderpreis verleiht dem vielversprechenden wissenschaftlichen Nachwuchs besondere Sichtbarkeit und öffentliche Anerkennung. Hierzu arbeitet die **MTZ[®]stiftung** mit dem **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** sowie dem Projektträger Jülich (PtJ) zusammen.

Die Bewerbung

Der *MTZ[®]-Award for Systems Medicine 2022* wird unter neuen Namen zum ersten Mal ausgelobt, findet sich aber in der erfolgreichen Reihe *des MTZ[®]-Award for Medical Systems Biology* wieder, der seit 2008 bereits an 21 exzellente Preisträgerinnen und Preisträger vergeben wurde

Die **Bewerbungsfrist** für den *MTZ[®]-Award for Systems Medicine 2022* endet am **18. Februar 2022**. Es ist ein Preisgeld von insgesamt 10.000 € ausgelobt. Die Preissumme ist teilbar und soll für die drei besten Promotionen vergeben werden. Die feierliche Preisverleihung findet (unter Vorbehalt der Pandemieentwicklung) während der 8. Internationalen Konferenz „Systems Biology of Mammalian Cells“ im Mai 2022 in Heidelberg statt.
